

Mystische Stimmung bei Mittsommerloge

VERSAMMLUNG „Seewieken-Loge“ des Odd-Fellow-Ordens Jever feierte mit Gästen in Clevers

Logen aus Holland, Norddeutschland und Berlin waren zu Gast. Das Treffen fand im ehemaligen Freibad statt.

CLEVERNS/IN - Ihr Wunsch ist es, dass alle Menschen in Liebe, Wahrheit und Frieden miteinander leben können. Dazu haben sich zehn Frauen in der „Seewieken-Loge“ des Odd-Fellow-Ordens in Jever zusammen geschlossen. Jetzt feierten sie eine offene Mittsommerloge.

Dabei schufen die Frauen, die sich Schwestern nennen, eine mystische Stimmung auf dem Gelände des früheren Freibads „Husum“ in Clevers. Eingeladen waren Vertreter befreundeter Logen aus Holland, Hamburg, Lübeck, Berlin, Jever und Wilhelmshaven sowie Gäste. Die Veranstaltung war eine Idee der „Seewieken“. Zweck war der Austausch mit Freunden, aber auch die Vorstellung der Arbeit gegenüber Gästen.

Die zehn Schwestern, ganz in Weiß als Symbol für Reinheit gekleidet, hatten einen weißen Pavillon als Festhalle aufgebaut, Pfade, die mit Naturmaterialien und Windlichtern gekennzeichnet waren, führten zu dieser Halle. Als Ort hatten sie sich das Areal des früheren Freibads in Cle-



Die Zeremonie wurde von Schwestern Obermeister Maike Fietz (Mitte) geleitet, die Großbeamten (von links) Brigitte Fürrmann, Ernst Schütz und Heidi Happe hatten ihren Platz an ihrer Seite.

nahmen hier den Badebetrieb, bauten sogar eine Schwimmhalle auf. Badesteg und Holzhäuser, die früher wohl als Umkleiden dienten, zeugen heute noch davon. Nach dem Bau des Freibads in Jever verlor das Bad am Husumer Weg seine Bedeutung. Heute ist das Grundstück ein idyllisches Juwel, der See an vielen Stellen mit Seerosen bedeckt, es herrscht wunderbare Stille und das Areal ist Rückzugsgelände für viele Tiere. Hierher hatten die Schwestern ausgenommen

worden. Hochmeister Ernst Schütz aus Berlin war ebenso wie die Alt-Präsidentinnen Brigitte Fuhrmann (Lübeck) und Heidi Happe (Wolfenbüttel) angereist.

Schütz betonte die Bedeutung des Einklangs von Mensch und Natur. Happe beschrieb ihre Gefühle mit „es ist so ergreifend, mir geht das Herz über“. Im Anschluss an das Zeremoniell erlebten die Schwestern mit den Gästen einen lauen Sommerabend mit vielen Gesprächen.

Bilderbuchkino in Friedeburg

FRIEDEBURG/MK - „Egon Schwein spielt ganz allein“ ist der Titel des Buches, das das Mediotheksteam am heutigen Mittwoch um 16 Uhr in der Mediothek Friedeburg, Lüttmoorland 2, vorliest. Im Anschluss werden gemeinsam Papierschiffe gebastelt. Alle Kinder von drei bis acht Jahren und ihre Eltern sind herzlich eingeladen, diese schöne Geschichte zu erleben. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist wie immer frei. Für weitere Informationen steht das Mediotheksteam unter der Telefonnummer 0 44 65 / 97 85 33 zur Verfügung.

Fahrten ohne Führerschein

VARREL/MK - Am Montagmittag kontrollierten Polizeibeamte in Varel einen 22-jährigen Autofahrer aus Varel, der keinen Führerschein besaß. Ferner stand er unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Die Beamten untersagten dem Vareler die Weiterfahrt, ordneten eine Blutentnahme an und leiteten ein Ermittlungsverfahren ein. Um 21.35 Uhr überprüften die Vareler Polizeibeamten dann auf der Wiefelsteder Straße in Varel einen 16-jährigen Rollerfahrer aus Varel. Dieser besaß ebenfalls keinen Führerschein. Auch auf ihn kommt ein Strafverfahren zu.